

# (Grünes birgt) Unendlich viel Energie

## Vogtlandkreis will Biomasse verwerten – Umweltministerium beauftragt Förderprojekt

*Die guten Dinge des Lebens sind alle kostenlos. So heißt es in einem Gedicht über Werte von Eva Strittmatter. Gemeint sind hier Luft und Wasser, doch könnte das auch für das Grün gelten, das die Natur in unerschöpflichem Maße schenkt. Im Vogtlandkreis ist man sich der Werte naturgegebenen Grüns durchaus bewusst. Deshalb sollen künftig Grasschnitt, Grüngut und Holz energetisch verwertet werden. Angedacht ist ein dichtes Netz an regionalen Anlagen, die das Biomaterial erfassen und weiterverarbeiten. Die Transportwege zur einzelnen Anlage sollen dabei mit ca. 5 bis max. 10 Kilometern relativ kurz gehalten sein.*

Im Vogtlandkreis läuft seit Juli 2011 ein Projekt zur Erfassung anfallender Biomasse. Darauf soll dann später ein Umsetzungskonzept aufbauen und Möglichkeiten für Aufbau und Logistik eines regionalen Netzwerkes zum energetischen Verwerten der Biomasse aus der Landschaftspflege aufzeigen. Auftraggeber ist das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), Auftragnehmer der Vogtlandkreis. Letzterer hat bis Oktober 2011 bereits ca. 350 Einrichtungen der Region hinsichtlich ihres Aufkommens an Biomasse befragen lassen. Diese aufwändige Recherche ist nur dank Förderung des SMUL umsetzbar, mit dessen Mitteln für die Projektdauer eine Arbeitskraft eingestellt werden konnte. Die erfassten Daten und eine erste Einschätzung sind im ersten Zwischenbericht des Landratsamtes per 15. 11. 2011 ans SMUL gegangen. Die endgültigen Ergebnisse sollen im April 2012.

Zum Zwecke der Datenerfassung ist das Erhebungsgebiet Vogtlandkreis in drei geografische Bereiche untergliedert:

1. Das südöstliche Vogtland. (Datenerhebung August bis Oktober 2011. Ergebnisse siehe 3 Tabellen)
2. Das nördliche Vogtland. (Datenerhebung November 2011 – Januar 2012)
3. Das westliche Vogtland. (Datenerhebung Teil 3: Februar bis April 2012).

„Die Erfassung von Biomasse durch Einrichtungen und Unternehmen ist in den Räumen des Vogtlandkreises unterschiedlich stark ausgeprägt. Das müssen wir später beim Aufbau der entsprechenden Logistik bedenken“, fasst der Energiebeauftragte des Vogtlandkreises Uwe Hergert das Zwischenergebnis

zusammen. „Überrascht waren wir von der positiven Resonanz der befragten Einrichtungen zur Idee einer energetischen Nutzung von Landschaftspflegematerial.“

Das Projekt sieht nicht vor, Material einem schon bestehenden Nutzungsweg zu entziehen. Erfasst werden soll Biomasse, die bisher keinerlei Nutzung erfährt bzw. bisher kompostiert oder entsorgt werden muss.

Unterschieden wird in drei Biomasse-Kategorien: Grasschnitt,

### Kategorie I: Grasschnitt

*Einkeimblättrige, krautige Pflanzen mit unscheinbaren Blüten und langen, schmalen Blättern.*

*Herkunft: Grünlandaufwuchs, Landschaftspflegematerial (LPM) aus der Biotoppflege und Material von Mulchflächen.*

Kategorie I						
gesamt EH	Kompost EH	Biogas EH	Fremdfirmen EH	k. Angaben EH		
2.334,0 t	200,0 t	0,0 t	98,7 t	2.035,3 t		Bauämter / Städte / Gemeinden
2.992,6 t	39,9 t	9,6 t	274,4 t	2.668,7 t		WbGs & Hausmeisterdienste
7.724,0 t	0,0 t	0,0 t	0,0 t	7.724,0 t		lw. Betriebe
988,0 t	988,0 t	0,0 t	0,0 t	0,0 t		Annahmestellen und Kompostierung
772,7 t	15,0 t	0,0 t	0,0 t	757,7 t		Dienstleistungen
<b>14.811,3 t</b>	<b>1.242,9 t</b>	<b>9,6 t</b>	<b>373,1 t</b>	<b>13.185,7 t</b>		
130,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	130,0 m <sup>3</sup>		Deponien
1.942,0 m <sup>3</sup>	320,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	1.122,0 m <sup>3</sup>	500,0 m <sup>3</sup>		Bauämter / Städte / Gemeinden
4.059,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	150,0 m <sup>3</sup>	3.909,0 m <sup>3</sup>		WbGs & Hausmeisterdienste
235,6 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	235,6 m <sup>3</sup>		lw. Betriebe
1.455,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	30,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	1.425,0 m <sup>3</sup>		Dienstleistungen
<b>7.821,6 m<sup>3</sup></b>	<b>320,0 m<sup>3</sup></b>	<b>30,0 m<sup>3</sup></b>	<b>1.272,0 m<sup>3</sup></b>	<b>6.199,6 m<sup>3</sup></b>		

### Kategorie II: Grüngut mit höherem Trockenmasseanteil

*Strohfraktionen und Gräser, die einen höheren Trocken- und/oder Holzanteil aufweisen (zweiter Schnitt).*

*Herkunft: Hecken/Steinrücken/Bachläufe, Straßenbegleitgrün (1 Schnitt/Jahr, 2 Schnitte/Jahr und holzige Biomasse).*

Kategorie II						
gesamt EH	Kompost EH	Biogas EH	Fremdfirmen EH	k. Angaben EH		
676,4 t	207,5 t	0,0 t	0,0 t	468,9 t		Bauämter / Städte / Gemeinden
20,0 t	5,0 t	0,0 t	0,0 t	15,0 t		WbGs & Hausmeisterdienste
27,0 t	0,0 t	0,0 t	0,0 t	27,0 t		lw. Betriebe
1.578,0 t	1.578,0 t	0,0 t	0,0 t	0,0 t		Annahmestellen und Kompostierung
612,1 t	0,0 t	0,0 t	0,0 t	612,1 t		Dienstleistungen
<b>2.913,5 t</b>	<b>1.790,5 t</b>	<b>0,0 t</b>	<b>0,0 t</b>	<b>1.123,0 t</b>		
500,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	500,0 m <sup>3</sup>		LRA VK - Straßenunterhalt
1.468,0 m <sup>3</sup>	160,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	1.308,0 m <sup>3</sup>		Bauämter / Städte / Gemeinden
170,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	170,0 m <sup>3</sup>		WbGs & Hausmeisterdienste
38,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	38,0 m <sup>3</sup>		lw. Betriebe
860,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	860,0 m <sup>3</sup>		Dienstleistungen
<b>3.036,0 m<sup>3</sup></b>	<b>160,0 m<sup>3</sup></b>	<b>0,0 m<sup>3</sup></b>	<b>0,0 m<sup>3</sup></b>	<b>2.876,0 m<sup>3</sup></b>		

### Kategorie III: Holz

*Holz zählt zu den nachhaltigen Rohstoff- bzw. Energiequellen, wobei die nachwachsende Menge immer höher als die zu nutzende Menge sein muss.*

*Herkunft: Waldrestholz/Jungbestandspflege und Kurzumtriebsplantagen-Holz.*

Kategorie III							
gesamt EH	Rundballen EH	Altheu EH	KUP EH	Kompost EH	k. Angaben EH		
229,5 t	17,5 t	4,0 t	18,0 t	0,0 t	190,0 t	lw. Betriebe	
529,1 t	0,0 t	0,0 t	0,0 t	529,1 t	0,0 t	Annahmestellen und Kompostierung	
<b>229,5 t</b>	<b>17,5 t</b>	<b>4,0 t</b>	<b>18,0 t</b>	<b>529,1 t</b>	<b>190,0 t</b>		
gesamt EH	Industrie-VK EH	Privat-VK EH	Privatwald EH	Eigentümer EH	k. Angaben EH		
414.000,0 m <sup>3</sup>	382.000,0 m <sup>3</sup>	26.500,0 m <sup>3</sup>	5.500,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	Forst	
239,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	239,0 m <sup>3</sup>	lw. Betriebe	
65,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	0,0 m <sup>3</sup>	15,0 m <sup>3</sup>	50,0 m <sup>3</sup>	Dienstleistungen	
<b>414.304,0 m<sup>3</sup></b>	<b>382.000,0 m<sup>3</sup></b>	<b>26.500,0 m<sup>3</sup></b>	<b>5.500,0 m<sup>3</sup></b>	<b>15,0 m<sup>3</sup></b>	<b>289,0 m<sup>3</sup></b>		

Uwe Hergert das Zwischenergebnis